

Haushaltsantrag

zum Doppelhaushalt 2026/2027 - Finanzplanung bis 2030

Stadträtinnen / Stadträte - Fraktionen

SPD und Volt

Betreff

Erhöhung der Mittel für die vhs Stuttgart

Antrag

Wir beantragen die im Abschnitt „Finanzielle Auswirkungen“ genannten Finanzmittel bzw. die im Abschnitt „Änderung im Stellenplan“ genannten Stellen für den/die Teilhaushalt/e 410 Kulturamt.

Die Mittel für die Volkshochschule Stuttgart sollen im Haushalt 2026/2027 entsprechend der gesetzlich und tariflich bedingten Erhöhung der Personalkosten angepasst werden.

Finanzielle Auswirkungen

	EHH	FHH
	- in Tausend Euro -	
Jahr 1	1094	0
Jahr 2	1258	0
Jahr 3	1258	0
Jahr 4	1258	0
Jahr 5	1258	0
Jahr 6 ff.		0

In Anmelde­liste (Rote Liste) enthalten	Nein
Seite (wenn in Anmelde­liste enthalten)	
THH	410 Kulturamt
(Mitteilungs-) Vorlage	1019/2025
Ranking-Nr. im BHH-Verfahren	
Antrags-Nr. Bezirksbeiratsantrag	

Änderung im Stellenplan

Im Zusammenhang mit diesem Antrag wird die Schaffung / Änderung von KW-Vermerken an folgenden Stellen im Stellenplan der Landeshauptstadt Stuttgart beantragt:

lfd. Nr. *)	Schaffung (Stellenzahl)	Änderung KW Vermerk (Stellenzahl)	Organisations- einheit bzw. Stellen- nummer	Funktions- bezeichnung / Anlass	Stellenwert (EG oder Bes.-Gr.)	KW- Vermerk bisher	KW- Vermerk neu

*) lfd. Nr. aus der Schaffungsliste (sofern Bezug auf eine von einem Amt beantragte Stellenschaffungen bzw. Änderung eines KW-Vermerks genommen wird)

Begründung/Erläuterung

Die Volkshochschule Stuttgart ist ein zentraler Bestandteil der städtischen Bildungslandschaft und leistet mit ihren Angeboten einen wichtigen Beitrag zur Weiterbildung, Integration und gesellschaftlichen Teilhabe. Um den laufenden Betrieb und die Personalstruktur stabil zu halten, ist eine Anpassung des städtischen Zuschusses erforderlich.

Die bisherige Zuschusshöhe deckt die tatsächlichen Kostensteigerungen nicht mehr ab. Insbesondere entstehen Mehrbedarfe durch:

- Miete für das Bildungshaus Neckarpark,
- erhöhte Nebenkosten im Treffpunkt Rotebühlplatz,
- den kommunalen Drittelanteil an den Tarifierhöhungen für das Personal.

Ohne eine entsprechende Zuschusserhöhung drohen Einschränkungen im Kursangebot und qualitative Einbußen in der Bildungsarbeit.

Die Sicherung dieser zentralen Bildungsinfrastruktur ist für die Stadt von strategischer Bedeutung. Eine Zuschusserhöhung im Doppelhaushalt 2026/2027 ist daher notwendig, um die steigenden Betriebs- und Personalkosten auszugleichen und die Arbeit der vhs Stuttgart auf stabile finanzielle Grundlagen zu stellen.

gezeichnet

Jasmin Meergans, Fraktionsvorsitzende

Stefan Conzelmann Fraktionsvorsitzender

Tillmann Bollow

Sara Dahme

Dr. Maria Hackl

Celine Hirschka

Dejan Perc

Lucia Schanbacher

Clara Streicher